

## Wolfinger ersetzt Kindle

**FUSSBALL.** Der FC Triesen führte gestern Abend seine 82. Generalversammlung durch. Dabei trat Präsident Edy Kindle zurück (das «Vaterland» berichtete). Er wurde in der Folge für seine Verdienste zum Ehrenpräsident gewählt. Als Nachfolger wählten die Mitglieder Fredy Wolfinger einstimmig zum neuen Präsidenten. (red)

## Vaduzer Sieg gegen Uster

**SQUASH.** Die NLA-Squascher des SRC Vaduz siegten gestern mit 4:0 klar gegen Uster. Allerdings traten beide Teams nicht in Bestbesetzung an, da die Klassierungen für die Playoffs bereits vor dem letzten Spiel fixiert waren. Bei Vaduz kamen Luca Wilhelmi und Patrick Maier aus dem Nachwuchs zum Einsatz. Auf Position eins trat trotzdem Söldner Davide Bianchetti an, weil mit ihm sechs Partien in der Qualifikation vertraglich abgemacht waren. Er bekam es mit einem B2-Spieler zu tun. Natürlich hatte Bianchetti keine grossen Probleme. Alle Spiele gingen mit 3:0 an Vaduz bis auf die letzte Partie, die Patrick Maier bei seinem NLA-Debüt mit 3:1 gewann. Luca Wilhelmi auf Position drei stand bereits zum dritten Mal in dieser Saison im Einsatz. Er konnte somit, was NLA-Erfahrung angeht, profitieren. Am 21. März spielt Vaduz im Playoff-Halbfinal gegen Vitis Schlieren. (red)

### SRC Vaduz – Uster 4:0

**Position 1:** Davide Bianchetti (AA) – Joshua Gutenberg (B2) 3:0 (11:7, 11:6, 11:3). **Position 2:** David Heath (A1) – Joscha Matzinger (B3) 3:0 (11:1, 11:2, 11:8). **Position 3:** Luca Wilhelmi (B1) – Mario Aeschbach (B3) 3:0 (11:3, 11:3, 11:9). **Position 4:** Patrick Maier (B1) – Sebastian Wiesner (C1) 3:1 (7:11, 11:9, 11:7, 11:0).

## regiotipp



Der «regiotipp» des «Liechtensteiner Vaterlands» geht in die nächste Runde. Tippen kann man jeweils bis Freitag, um Mitternacht. Als Experte amtiert diesmal der 24jährige Nationalspieler Seyhan Yildiz (FC Balzers), der gegen Georgien zum ersten Mal in der Startelf stand. «Für Stocki hoffe ich auf die grosse Überraschung in Basel», erklärte Yildiz. «Im Falle des FC Vaduz bin ich überzeugt, dass sie das gegen Chiasso schon richten werden.»

- 1. Basel – St.Gallen 2
  - 2. Grasshoppers – Lausanne-Sports 1
  - 3. Aarau – Thun X
  - 4. Young Boys – Zürich 2
  - 5. Sion – Luzern 1
  - 6. Vaduz – Chiasso 1
  - 7. Winterthur – Schaffhausen 1
  - 8. Servette – Locarno 1
  - 9. Wil – Wohlen X
  - 10. Lugano – Biel 1
  - 11. Kreuzlingen – Altstätten 1
  - 12. Mels – Seuzach X
- Mittippen und gewinnen: [www.regiotipp.net](http://www.regiotipp.net)

## Was war, was kommt

- VOLLEYBALL**  
**Männer, 2. Liga:**  
 March – Galina I Fr, 20.30  
**Frauen, 2. Liga**  
 March I – Galina II Fr, 20.30  
**Frauen, 3. Liga**  
 Galina III – Pizol II (Mühleh.) Fr, 20.30
- SQUASH**  
**Frauen, Nationalliga A:**  
 Uster I – SRC Vaduz Fr, 19.30  
**Männer, Nationalliga B:**  
 SRC Vaduz II – Schlieren II Fr, 19.30

# Out im ersten von drei Rennen

Die während längerer Zeit verletzte Rebecca Bühler darf wieder Weltcup-Luft schnuppern. Gestern stand sie im schwedischen Are im Riesenslalom im Einsatz, schied aber bereits im ersten Lauf aus. Heute ist sie erneut am Start.

PHILIPP KOLB / SI

**SKI ALPIN.** Lange Zeit musste sie sich gedulden. Die Triesenbergerin Rebecca Bühler verpasste aufgrund eines Kreuzband-Risses 22 Monate und damit auch die Saisonvorbereitung und die ersten Rennmonate in diesem Winter. Jetzt ist sie zurück und erhält die Möglichkeit im Weltcup zu starten. Gestern stand sie im schwedischen Are im ersten von drei Rennen innerhalb dreier Tage im Einsatz. Druck wollte man ihr keinen machen. Es geht darum wieder Tritt zu fassen.

### Out im ersten Lauf

Richtig geklappt hat es gestern beim ersten von zwei Riesenslalomsloms allerdings nicht. Rebecca

Bühler schied im ersten Lauf aus, erhält aber bereits heute die Möglichkeit es besser zu machen. Heute findet erneut ein Riesenslalom statt. Zudem startet sie auch morgen im Slalom anstelle von Marina Nigg.

### Lara Gut wird Dritte

Lara Gut hat zum dritten Mal in dieser Saison im Riesenslalom einen Podestplatz erreicht. Nach dem Sieg in Sölden und dem zweiten Platz in Val d'Isère wurde die Tessinerin gestern in Are Dritte. Zur österreichischen Siegerin Anna Fenninger fehlten ihr nur 0,39 Sekunden. Lara Gut durfte im WM-Ort 2007 mit der Nummer 1 fahren, was bei den (auch) in Schweden herrschenden Plus-

Temperaturen ein Vorteil war. Nach ihrer Fahrt, bei welcher allerdings keine Fehler ersichtlich waren, winkte Gut zunächst enttäuscht ab. Doch das eigene Gefühl sollte Gut getäuscht haben. Einzig Riesenslalom-Olympiasiegerin Tina Maze sowie die Italienerin Nadia Fanchini vermochten ihre Zeit noch zu unterbieten. Nach dem zweiten Durchgang zeigte sich die 22-Jährige aus Comano wiederum unzufrieden. Gut rutschte im Mix von Sonnen- und Flut-Licht ein paar Mal zu viel. Sie fiel deshalb hinter Fenninger und auch die überraschend stark fahrende Französin Anemone Marmottan zurück. Weil aber der nachfolgenden Fanchini ein grosser Fehler unterlief und Tina Maze ihre Fahrt verbremste, reichte es Gut trotzdem zum dritten Riesen-

slalom-Podestplatz in dieser Saison.

### Fenninger im Hoch

Anna Fenninger verbesserte sich im Finaldurchgang noch vom siebten auf den ersten Platz. Im Kampf um den Gesamtweltcup hat die 24jährige Salzburgerin sechs Rennen vor Schluss nur noch 67 Punkte Rückstand auf Maria Höfl-Riesch (1051:1118). Der Deutschen reichte es am Donnerstag in ihrer schwächsten Disziplin nur zum 21. Rang. Fenninger holte auch in der Disziplinenwertung deutlich auf. Die Super-G-Olympiasiegerin liegt nun nur noch 54 Punkte hinter der Schwedin Jessica Lindell-Vikarby, die in Are Sechste wurde, zurück. Zweite wurde Anemone Marmottan (25), die 0,21 Sekunden auf die

nun sechsfache Weltcup-Siegerin Fenninger einbüsste. Wie die Französin stand auch die gleichaltrige Österreicherin Eva-Maria Brem – zeitgleich mit Gut – erstmals überhaupt im Weltcup auf dem Podest. Wegen fehlender Topresultate war Brem von den ÖSV-Trainern nicht für Sotschi selektioniert worden. Tina Maze, die nach halbem Pensum noch mit vier Sekunden Vorsprung auf Nadia Fanchini und 0,65 Sekunden vor Gut geführt hatte, büsste im zweiten Lauf noch vier Plätze ein und wurde nur Fünfte. Grosse Absende war Tina Weirather, der es bis zur ihrer Verletzung im Riesenslalom in dieser Saison sehr gut lief. Heute steht ein weiterer Riesenslalom und am Samstag ein Slalom auf dem Programm.

## Doppelter Einsatz Stephanie Vogt in Campinas im Doppel und Einzel weiter

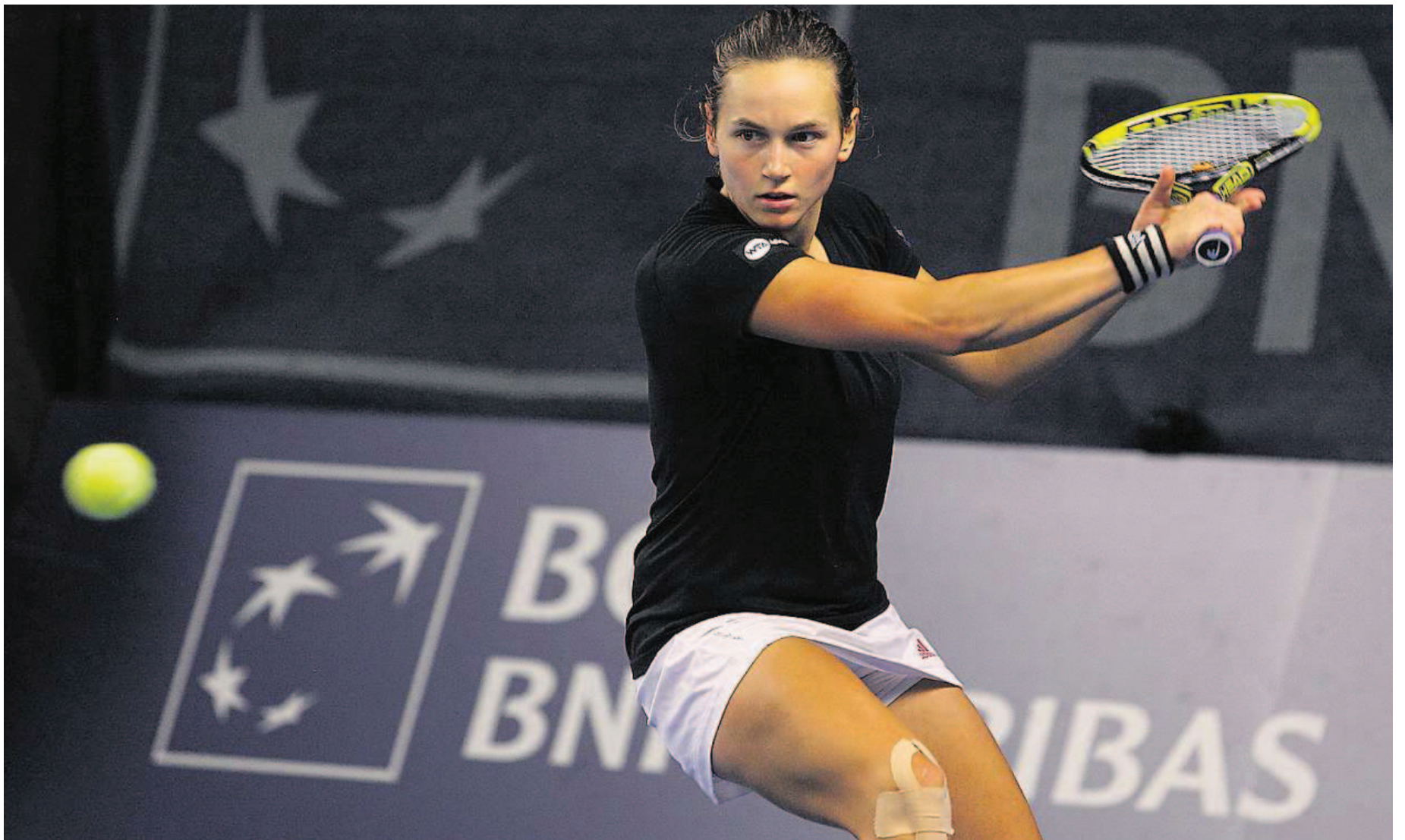


Bild: Archiv

Einen strengen aber zugleich sehr erfolgreichen Tag erlebte gestern Stephanie Vogt im brasilianischen Campinas. Zuerst setzte sie sich im Einzel gegen die Russin Valeria Solovyeva (WTA 263) souverän in 6:2 und 6:3 durch und steht damit bereits im Viertelfinal. Stunden später folgte auch der Sieg im Doppel zusammen mit der Französin Laura Thorpe gegen Go-

lubic (Sui)/Kovinic (Mon) in 6:3, 4:6 und 10:4. Hier steht Vogt bereits im Halbfinal. Im Einzel gehts nun gegen die Argentinierin Maria Irigoyen (WTA 167) weiter. Auch im Doppel trifft Vogt auf Irigoyen. Die Argentinierin spielt zusammen mit der Bolivianerin Maria-Fernanda Alvarez-Teran. Die beiden konnten gestern wegen forfaits ihrer Gegnerinnen leicht weiterziehen.

# Wintercup geht in dritte Runde

**FUSSBALL.** Am Samstag findet die dritte Runde des «Holzwelt-Wintercups» auf dem Kunstrasenspielfeld des Freizeitparks Widau in Ruggell statt. In der Gruppe 1 trifft um 11 Uhr der FC Triesenberg auf den noch sieglosen FC Sevelen. Um 17 Uhr kommt es zum Spiel zwischen dem TSV Altenstadt und dem FC Balzers II. Triesenberg ist bereits fürs Finale qualifiziert, um den Einzug ins kleine Finale wird aber noch hart gekämpft.

### Tisis bereits Gruppensieger

In der Gruppe 2 kommt es um 13 Uhr zum Duell zwischen dem FC Rüthi und dem FC Ruggell. Anschliessend um 15 Uhr messen sich der SC Tisis und der FC Schaan. Auch in dieser Gruppe steht mit Tisis der Gruppensieger bereits fest, die anderen Teams

streben zum Abschluss der Gruppenspiele aber dennoch einen Sieg an. Fussballfans dür-

fen sich daher auch diesen Samstag wieder auf spannende Spiele freuen. Zuschauer sind

auf der Widau herzlich willkommen. Das Klublokal des FC Ruggell ist geöffnet. (pd)



Bild: pd

Spannende Spiele sind auch in der dritten Runde des Wintercups angesagt.

## Abschluss des Rodel-Cups

**RODELN.** Am Samstag ab 17 Uhr findet auf der Rodelbahn Sücka in zwei Rennläufen der Abschluss des Rodelcups statt. Anmeldungen können bei Markus Beck ([zeitmessung@rodelcup.li](mailto:zeitmessung@rodelcup.li)) oder unter 079 254 25 54 getätigt werden. Auch bis 16 Uhr beim Start kann man sich noch anmelden. Der Rodelcup richtet sich an jedermann mit sämtlichen Schlittenarten (Davoser, Bob etc.). Damit kann der Event auch sehr gut als Plausch- und Familienanlass besucht werden. Weitere Informationen gibts im Internet unter [www.rodelclub.li](http://www.rodelclub.li). Die Siegerehrung am Samstag findet im Anschluss an die Rennen im Gasthaus Sücka statt. Kategorien werden von Schüler, Jugend, Allgemein bis Senioren angeboten. Der Rodelklub freut sich auf Anmeldungen. (pd)